

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

17. Juli 1950

Blatt 1254

Ein tödlicher Verkehrsunfall auf der Heiligenstädter Straße

17. Juli (Rath.Korr.) Gestern, Sonntag, um 9.03 Uhr, wurde gegenüber dem Hause Heiligenstädter Straße 113 die 75jährige Josefine Koda, 19., Boschgasse 7/42, beim Übersetzen der Fahrbahn von einem Straßenbahnzug der Linie 36 erfaßt und niedergestoßen. Sie geriet unter den Fangkorb des Triebwagens. Der Wagen mußte von einer Rüstwagenmannschaft der Verkehrsbetriebe und der Feuerwehr gehoben werden. Der Arzt des Städtischen Rettungsdienstes konnte nur mehr den schon eingetretenen Tod der Frau Koda feststellen. Sie hatte schwere Kopfverletzungen erlitten. Die Tote wurde in das Gerichtsmedizinische Institut des Allgemeinen Krankenhauses übergeführt. Durch diesen Unfall war der Verkehr auf der Linie 36 durch 17 Minuten gestört.

"Schauspielerporträt-Ausstellung" in Baden bei Wien

17. Juli (Rath.Korr.) Der junge akademische Maler Alexander Rutsch zeigt mehrere seiner Schauspielerporträts, vor allem Porträts aus dem Theater in der Josefstadt, nun im Horak-Konservatorium in Baden bei Wien.

Bekanntlich veranstaltete die Geschäftsgruppe III, Kultur und Volksbildung, mit großem Erfolg vor kurzem im Rathaus eine Ausstellung der Arbeiten von Alexander Rutsch. Gegenwärtig ist diese Ausstellung noch in den Städtischen Büchereien, Wien 6., Stumpergasse, und Wien 16., Sandeilen, zu sehen.

Amerikanische Akademiker beim Bürgermeister
=====

17. Juli (Rath.Korr.) Bürgermeister Dr.h.c. Körner empfing heute vormittag eine Gruppe junger Akademiker aus verschiedenen Staaten des amerikanischen Ostens, die sich auf einer Studienreise durch Europa befindet. Die Gäste besichtigten während ihres Wiener Aufenthaltes einige soziale Einrichtungen der Stadt. Die amerikanischen Akademiker bekundeten ein großes Interesse, besonders für die Anstalten des Wiener Jugendamtes, wie den Sonderkindergarten "Schweizer Spende" im Auer Welsbach-Park, die Kinderübernahmestelle, die Mutterberatungsstellen und andere.

Die amerikanischen Gäste werden morgen nach Deutschland abreisen.

Schadenersatzanmeldungen bei den Verkehrsbetrieben
=====

17. Juli (Rath.Korr.) Aus verschiedenen Zeitungsmeldungen war zu ersehen, daß im Publikum Unklarheit über die Frage herrscht, in welcher Weise von seiten der Wiener Stadtwerke-Verkehrsbetriebe auf Schadensmeldungen reagiert wird und wohin sich der zu Schaden Gekommene wegen Auskunftserteilung und Anmeldung des Schadens wenden soll. Dazu wird von den Wiener Stadtwerken-Verkehrsbetriebe mitgeteilt, daß zur Entgegennahme derartiger Meldungen und zur Behandlung der Ansprüche bis zur Liquidierung des schließlich festgestellten Schadensbetrages die Rechtsabteilung des genannten Unternehmens in Wien 6., Rahlgasse 3, IV.Stock (Lift) zuständig ist. Dies gilt sowohl für Sachschäden, beispielsweise beschädigte Kleider, als auch für Körperverletzungen. Die Dienststunden der Rechtsabteilung sind von 8 Uhr früh durchgehend bis 4 Uhr nachmittags, an Samstagen von 8 Uhr bis 1 Uhr mittags. Die Behandlung des Schadensfalles kann natürlich erst vorgenommen werden, wenn die betreffende Betriebsmeldung bei der Rechtsabteilung eingelangt ist, was erfahrungsgemäß einige Tage in Anspruch nimmt, weil die unbedingt notwendigen Erhebungen durchgeführt werden müssen.

Rinderhauptmarkt vom 17. Juli
=====

17. Juli (Rath.Korr.) Unverkauft von der Vorwoche:
7 Ochsen, Summe 7. Auftrieb Inland: 134 Ochsen, 241 Stiere,
393 Kühe, 85 Kalbinnen, Summe 853. Auftrieb Jugoslawien: 15 Och-
sen, 4 Stiere, 61 Kühe, 20 Kalbinnen, Summe 100. Gesamtauftrieb:
156 Ochsen, 245 Stiere, 454 Kühe, 105 Kalbinnen, Summe 960.
Unverkauft blieben: 4 Stiere, Summe 4. Verkauft wurden: 156 Och-
sen, 241 Stiere, 454 Kühe, 105 Kalbinnen, Summe 956.

Preise je Kilogramm Lebendgewicht: Ochsen 4.90 bis
7.30 S, Stiere 5.70 bis 7.60 S, Kühe 4.40 bis 6.30 S, Kalbin-
nen 5.10 bis 7.30 S, Beinlvieh 4.- bis 4.80 S.

Bei lebhaftem Marktverkehr verteuerten sich Ochsen,
fette Kühe und Kalbinnen um 20 bis 30 Groschen, Stiere und
Beinlvieh um 10 bis 20 Groschen.

Kindertransport der städtischen Erholungsfürsorge
=====

17. Juli (Rath.Korr.) Wie das Wiener Jugendhilfswerk
mitteilt, kommen die Kinder, die am 22. Juni von der städtischen
Erholungsfürsorge in das Kindererholungsheim Emmersdorf ge-
bracht wurden, Mittwoch, den 19. Juli, in Wien an.

Die Eltern werden gebeten, die Kinder um 11.08 Uhr
vom Westbahnhof abzuholen.